

MünchenBudget

Abkürzungen / Hinweise

DH = Dorothee Haering Bürgerin

VS = Veronika Scheiber Fachstelle für Öffentlichkeitsbeteiligung und Partizipation

Rot = die Phasen des Ablaufes MünchenBudget

Zeitlicher Ablauf

01.05.2025 Phase1 Idee einreichen

- Bürger reichen Ideen ein
- Fachstelle prüft ob konform/nicht-konform ([Richtlinien](#))
*„Bei vielen Ideen der Münchner*innen haben wir Einschätzungen aus den Fachreferaten eingeholt.“ ([Mail- AW Schreiber-18.06.2025](#))*

23.5.2025 DH reicht ihre Idee ein

05.06.2026 DH bittet die Fachstelle um Überprüfung eingereichter Ideen Richtlinien

- Erstes Mail Unstimmigkeiten Zulassungsrichtlinien ([Mail 05.06.2025](#))
Folgekosten, Identisch mal zugelassen, mal abgelehnt
- Vereine, NGOs, Organisationen, Initiativen, die vom Format ausgeschlossen sind, reichen ein
- Eine Stiftung wird nicht zugelassen [KulturatorKiosk](#)
- Stadtbekannte NGOs die reichlich Fördergelder erhalten werden zugelassen
[Barcamp „Demokratie braucht dich!“](#)
[Mobile, KI-gestützte Zukunftswerkstatt zur Teilhabe der Bürger*innen im Quartier Equal Barcamp „Demokratie braucht dich!“](#)
- Fachstelle bestätigt den Eingang von 2 Mails, keine „Bearbeitung“ ist erkennbar

09.06.2025 Phase1 Idee einreichen Ende

- 1.060 Eingereichte Idee
- Ca 600 Ideen sind nicht zugelassen worden

16.06.2025 DH schreibt Ob Reiter / Stadträte /Fachstelle an ([Mail 16.06.2025](#))

17 Projekte sollen Überprüft werden

Schwerpunkte

- Folgekosten
- Personalkosten
- Budgetlimit
- Weitergabe von Mittel an Dritte sonst nicht umsetzbar
- Projekte sehr identisch mal konform, mal nicht konform

17.06.205 Phase 2 Favoriten unterstützen

Abstimmung der Bürger

17.06.2025 DH schreibt OB Reiter / Stadträte, Fachstelle an Zulassung

- [Equal Care Weiterbildung für städtische Mitarbeiter*innen](#)
- Vereine, NGOs, Organisationen und Initiativen, die vom Format ausgeschlossen
- MIN, Münchener Initiative Nachhaltigkeit e.V
- V. Schreiber besuchte im [September 2024 zum Austausch über das Münchner Budget war.](#)

18.08.2025 Uhrzeit: 7:16 VS antwortet zur Überprüfung ([Mail- AW Schreiber-18.06.2025](#))

- „*Wir sind alle Vorschläge, die Sie in Ihren E-Mails genannt hatten, nochmals im Moderationsteam durchgegangen. Bei einigen wenigen haben wir die Bewertung konform/nicht-konform geändert.*“
- [Barcamp „Demokratie braucht dich!“](#) wird als einziger NGO auf nicht-konform gestellt
- 20 Ideen sind geprüft worden.
Ergebnis eine Fehlerquote von 10 bis 25 % (Grundlage der Berechnung „einige wenige“)
 - 5 Ideen = 25 %
 - 3 Ideen = 15 %
 - 2 Ideen = 10 %
- Die Fehlerquote bei der Überprüfung der 1.060 Ideen könnte bedeuten
 - 25 % = 250 Fehler
 - 15 % = 156 Fehler
 - 10 % = 104 Fehler
- Beispiel [Mobiler Garten auf dem Mariahilfplatz](#) konform
Auch ohne Fachwissen wird klar, dieser Vorschlag verursacht Folgekosten und Personalkosten. Die Bürger, die die Pflanzen pflegen sollen, müssen erst gefunden werden. Wäre die Idee eine Sieger-Idee geworden, könnte sie nicht umgesetzt werden, oder erst nach einer Bürger-Initiative geründet wäre mit genügend Teilnehmer.

Dieser Vorschlag entspricht den Kriterien

Mobiler Garten auf dem Mariahilfplatz

06. Juni 2025
1 Kommentare
Zugehöriges Projekt: MünchenBudget 2025
[Freizeit und Sport](#) [Gesundheit](#)
[Kinder, Jugend und Familie](#) [Umwelt und Nachhaltigkeit](#)
[Soziales und Miteinander](#) [Stadtgestaltung](#)



KI-generiert von Nicolai Hackbart auf playground.com

- Mariahilfplatz wird mit transportierbaren Pflanzbehältern und Parkbänke bestückt
- Während der Auer Dult werden diese zusammengestellt, oder auf Parkplätze, städtische Baumschule, privat verteilt
- Pflege Anwohner

Beispiel Der “Grüne Gehweg” von DH nicht-konform

Dieser Vorschlag entspricht **nicht** den Kriterien

Der Vorschlag kann nicht mit einem einmaligen Budget von maximal 100.000 € umgesetzt werden.
Der Vorschlag verursacht dauerhafte Kosten (zum Beispiel Personalkosten).

Der Vorschlag liegt **nicht** im Zuständigkeitsbereich der Landeshauptstadt München.
Mit dem MünchenBudget können nur Ideen finanziert werden, die die Stadtverwaltung selbst umsetzt.

Der Vorschlag beinhaltet **kein** realisierbares Projekt und **widerspricht** bestehenden Konzepten, Planungen und Projekten der Landeshauptstadt München.
Gestaltungs- und Sicherheitsregeln müssen eingehalten werden, um die Sicherheit im öffentlichen Raum zu garantieren.

Der “Grüne Gehweg”

23. Mai 2025
4 Kommentare
Zugehöriges Projekt: MünchenBudget 2025
Umwelt und Nachhaltigkeit
Soziales und Miteinander
Stadtgestaltung

Raus aus dem Asphalt
Grün statt grau!



Pilotprojekt Georgenstraße

- Voraussetzung für Aufstellen Hochbeete KfR liegen vor, Einwilligung Anwohner
- Zusage von Anwohner „GrünPaten“ zu werden und Pflege zu übernehmen
- Ein Ansprechpartner für die Stadt DH
- Vorschlag für Mobiliar Citydecks, gleicher Anbieter den die Stadt für die Möblierung der „Sommerstraße“ erwähnt
- Durchkalkuliert Kosten ca. 37.500 Euro incl. Pflanzen

18.06.2025 Uhrzeit: **13:24 VS teilt DH mit Ihr Vorschlag ist nicht konform** ([Mail-18.06.2025 Ablehnung](#))

18.06.2025 DH legt Widerspruch ein Mail an Fachstelle, OB, Stadträte

19.06.2025 DH veröffentlicht Artikel [Münchner Fachstelle überfordert!?](#) DH informiert VS

30.06.2025 die 20 Ideen mit den meisten Stimmen stehen fest

01.07.2025 Phase 3 Umsetzbarkeit prüfen

- 20 Vorschläge werden von der Verwaltung auf Umsetzbarkeit geprüft
- Für jeden Vorschlag werden Hinweise für die Umsetzung erarbeitet sowie ein konkretes Budget festgelegt.
- Die Informationen werden auf der Beteiligungsplattform veröffentlicht

15.10.2025 Phase 4 Favoriten unterstützen

Phase 1 die Fachstelle prüft ob konform/nicht-konform ([Richtlinien](#))

„Bei vielen Ideen der Münchner*innen haben wir Einschätzungen aus den Fachreferaten eingeholt.“
([Mail- AW Schreiber-18.06.2025](#))

Von 20 Ideen sind 9 Ideen (45 %) nicht umsetzbar, entsprechen nicht den Richtlinien

- 4 Ideen werden nicht zugelassen
- 3 Ideen werden in Abhängigkeit zueinander zugelassen
- 2 Ideen werden in andere Ideen umgewandelt zugelassen

26.10.2026 DH Mail an Ob, Stadträte, VS „Wie blamiert sich eine Stadt“

- Veröffentlichung von Artikeln
 - „Wie blamiert sich eine Stadt“
 - Münchner Referate „Dienst nach Vorschrift“ statt Engagement & Kreativität

31.11.2025 Ende der Abstimmung

10.11.2025 VS Unterlassungs- und Verpflichtungserklärung an DH Haering

- Schreiben Kanzlei
- Gegenstandswert 15.000 €
- 1.202,61 Euro zu zahlende Summe an VS
- Unterlassungs- und Verpflichtungserklärung angegebene Adresse LHM Fachstelle
- Vorwürfe
 - Schmähkritik
 - Diffamierung und extreme Herabwürdigung der beruflichen Integrität von VS
 - Veröffentlichung Klarnamens VS und Position bei der Stadt
 - Veröffentlichung von „privaten“ E-Mail-Korrespondenz zwischen VS, OB, Stadträte DH
 - Mail-Korrespondenz an eine Vielzahl von unbeteiligten Dritten
 - Verwendung von privaten E-Mailadressen Stadträte

10.11.2025 DH Anfrage OB cc Stadträte

- Ist die Rechtsabteilung der Stadt München involviert?
Ist es rechtlich erlaubt, dass eine Kanzlei im Auftrag von VS, die Adresse der Stadt
- München verwendet, um gegen eine Bürgerin, eine Unterlassungserklärung zu erwirken?
- Bitte um Beantwortung bis 14.11.2025 / Frist Kanzlei 17.11.2025

14.11.2025 Keine Antwort von OB

14.11.2025 DH legt Widerspruch gegen Unterlassungs- und Verpflichtungserklärung

Mail an Kanzlei

14.11.2025 DH Mail an OB, Stadträte, VS Glosse: Auszeichnung GrünRebellin

15.11.2025 DH Mail an OB, Stadträte, VS Feedback & Änderungsvorschläge

17.11.2025 Frist Kanzlei 12 Uhr

20.11.2025 Bekanntgabe und Ehrung der Gewinner-Vorschläge durch OB

